

Welche Rolle spielt die Popkultur?

Online-Veranstaltung Fachverband Sucht: Medikamentenmischkonsum bei Jugendlichen – Grundlagen, aktuelle Erkenntnisse, Interventionen Zürich, 23.06.2021 Michel Käppeli, Saferparty Streetwork

Agenda

- 1. Popkultur und Substanzkonsum
- 2. Amerikanischer Hip Hop / Rap und Medikamentenkonsum
- 3. Von den USA nach Europa
- 4. Wie ist die Situation heute und in der nahen Zukunft?
- 5. Fazit

1 Popkultur und Substanzkonsum

Prägende Substanzarten in unterschiedlichen Jahrzehnten

Popkultur kann aus einer Subkultur entstehen und wird oftmals dann zur Mode Mainstream

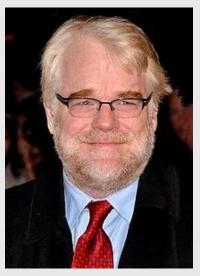


- Substanzen und Popkultur
- 60er / 70er Jahre (LSD und Heroin)
- 80er / 90er Jahre (Kokain, MDMA und Speed)
- 2000er Jahre (Opioide und Medikamente)
- Bekannte Persönlichkeiten fanden den Tod durch Mischkonsum von diversen Substanzen

Überdosierungen & Drogencocktails mit Medikamenten

Todesfälle aus Film und Musik



















Stadt Zürich Saferparty Streetwork

Fachverband Sucht – Medikamentenkonsum und Popkultur Michel Käppeli

2 Amerikanischer Hip Hop / Rap und Medikamentenkonsum

Ursprung und Verbreitung

- Opioide und Benzodiazepine in den USA
- Einfluss ist besonders deutlich in der Rap-Musik
- Ursprung von Codein-haltigen Getränken in Houston, Texas
- Screwed Musik
- Sehr schnelle Verbreitung und Beliebtheit in den USA
- Bewusste Beeinflussung der Musikwahrnehmung mit zentral dämpfenden Medikamenten

Zentral dämpfende
Medikamente
gehören zum
Lifestyle der neu
etablierten
Musikrichtungen
und passen perfekt
zu den langsamen,
spacigen Drums und
gedämpften Bässe.

Gründe für die Beliebtheit dieser Substanzen in den USA

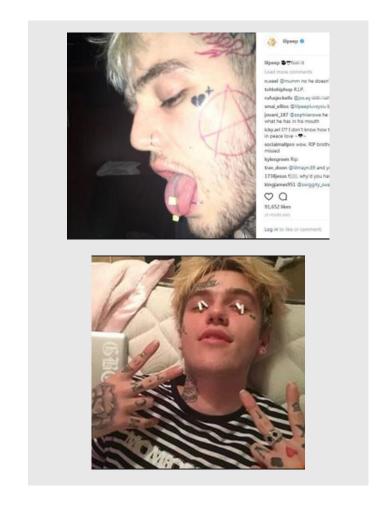
Kunst- und Musikszene

- Zentraldämpfende Substanzen in der Gegenwart vs.
 frühere Generationen und Substanzen
- Hip Hop und Schmerz
- Bewältigungsmechanismus in der Kunst
- Rolle der Plattenindustrien / Image Drogenabhängige

Gründe für die Beliebtheit dieser Substanzen in den USA Social Media

Social Media verbreitet Videos von Stars innert Sekunden und erreicht Millionen von Zuschauenden

→ Grosser Einfluss auf deren Lebensbereich



3 Von den USA nach Europa

Allgemeine Situation in Europa

- Kopie von Amerikanischen Trends
- Verschreibungspflicht USA und Europa
- Deutschland → Tilidin
- Schweiz → Jugend / Identifikation mit deutschen
 Hip Hop Musiker/innen

Die USA ist das grosse Vorbild von Europa in Bezug auf Musiktrends und subkulturellem Substanzkonsum.

Gründe / Motive für Medikamentenkonsum unter Jugendlichen

- Leistungssteigerung und Leistungsdruck
- Psychische Erkrankungen
- Rassismus-Erfahrungen und Stigmatisierungen
- Gesellschaftlich prägende Themen
- (legale) Medikamente für alle Alterskategorien und Kulturkreise
- Risikobereitschaft
- Nähe zum Idol
- Lernen am Modell (Vorbilder)

Die Geschichte hat gezeigt, dass Substanzen schon immer ein guter Bewältigungsmechanismus für Probleme waren.

4 Wie ist die Situation heute und in der nahen Zukunft?

Bewegung und Gegenbewegung

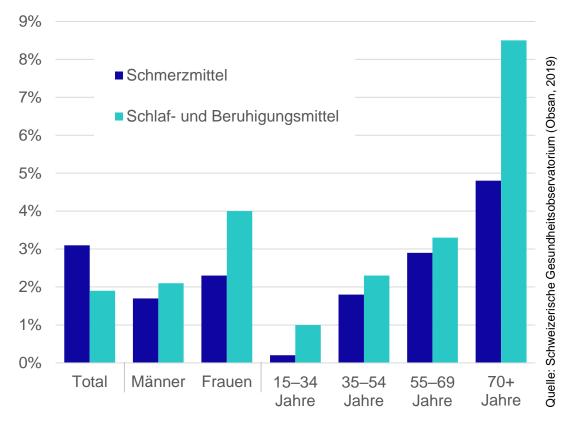
- Todesfälle / Abhängigkeiten von Stars
- Gegenbewegung von aufstrebenden Stars
- Gegenstimmen / Umdenken
- Verantwortung

5 Fazit

Fazit

- Zentraldämpfende Medikamente
 Popkultur
- Gesellschaftlich tief verankert
- Sanktionen gegenüber Hip Hop Szene vs. Pharmaindustrie
- Hip Hop als Spiegel der Gesellschaft

Anteil der Schweizer Wohnbevölkerung mit fast täglicher Einnahme von Schmerz- und Beruhigungsmitteln in den letzten 3 Monaten für 2016



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Zürich, 23.06.2021 michel.kaeppeli@zuerich.ch info@saferparty.ch